

Wenn man jemanden mit dem weißen Langstock gehen sieht, fragt man sich, wie es möglich ist, mit diesem Handicap so unabhängig zu sein.

Die Antwort: Das kann jeder lernen!

Denn schon seit vielen Jahren gibt es bewährte Methoden, die selbständiges Handeln und die sichere eigenständige Fortbewegung im Alltag ermöglichen.

Speziell für die Vermittlung ausgebildete und mit den zuverlässigen Methoden vertraute

„Rehabilitationslehrer*innen für Blinde und Sehbehinderte“ schulen betroffene



Personen, damit sie im ihrem Alltag möglichst selbständig und unabhängig sein können.

Sie wissen: Jeder bringt verschiedene Voraussetzungen mit – aber jeder kann trotz seines Handicaps lernen selbständig seinen Alltag zu bewältigen, seine Wege zu gehen – sich selbständig zu versorgen.

Aktuell gibt es in Deutschland etwa 200 dieser Lehrer*innen, die solche besonderen Schulungen qualifiziert durchführen können.

Allerdings! Ein großer Teil davon wird in den nächsten Jahren altersbedingt aus dieser Tätigkeit ausscheiden.

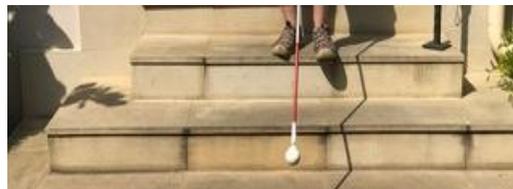
Und dann wird es schwierig, denn...

... es gibt zu wenig Nachwuchs!

Wenn das so bleibt, werden viele Menschen, die erblinden oder eine Sehbehinderung bekommen schon bald keine Lehrer*innen mehr finden, die ihnen zeigen wie sie im Alltag selbstständig bleiben können.

Denn die Ausbildungskosten und die Lebenshaltungskosten während des Studiums müssen von den Auszubildenden meistens selber finanziert werden.

Das ist der wichtigste Grund warum sich nicht mehr genügend Personen für diese Ausbildung finden.



Wir wollen das ändern und Auszubildende durch die Vergabe von Stipendien fördern.

Machen Sie mit?!

Ihre Spende hilft...

... auch in Zukunft die Ausbildung von Rehabilitationslehrern sicherzustellen...

... damit auch morgen blinde und sehbehinderte Menschen lernen können selbstbestimmt und unabhängig zu leben.

„Helfen Sie bitte mit, damit auch in Zukunft die Folgen von Sehbehinderung und Blindheit durch spezialisierte Schulungen gemindert werden können.“



Prof. Dr. Michael Brambring
Präsident des Fördervereins